

Pressemitteilung

Potsdam, 16. März 2015 / 041

Bei Rückfragen wenden
Sie sich bitte an:

Pressesprecher
Rainer Liesegang

Alter Markt 1, 14467 Potsdam

Telefon 0331 966-1002
Fax 0331 966-1005

pressestelle@landtag.brandenburg.de
www.landtag.brandenburg.de

Brandenburger Sieger des Schülerzeitungswettbewerbes 2014/2015 im Landtag gekürt

Parlamentspräsidentin Britta Stark und Bildungsminister Günter Baaske haben heute im Plenarsaal des Landtages die besten Nachwuchsjournalistinnen und –journalisten Brandenburgs ausgezeichnet. Im Rahmen einer feierlichen Preisverleihung überreichten sie den Schülerzeitungsredakteurinnen und –redakteuren die ausgelobten Landes- und Sonderpreise.

In ihrer Begrüßungsrede lobte Landtagspräsidentin Stark insbesondere die gewissenhafte Berichterstattung der jungen Blattmacher: *„Eure Einsendungen beweisen: Ihr seid Euch Eurer journalistischen Verantwortung sehr bewusst. Indem sie Politik reflektieren und ein Spiegel der Gesellschaft sind, spielen Zeitungen eine wichtige Rolle in unserer Demokratie. Ihr habt früh gelernt, wie redlicher Journalismus funktioniert und wie er sich von minderwertiger Meinungsmache unterscheidet. Mit Eurer Mitarbeit an einer Schulzeitung schafft Ihr nicht nur Öffentlichkeit, sondern auch ein Stück demokratische Schulkultur.“*

Bildungsminister Baaske richtete sich direkt an die Jungjournalisten: *„Danke, dass Ihr Euch mit Euren Zeitungen für die Gemeinschaft einsetzt - mit Eurer Schule, mit Bildung, mit Eurer Umwelt auseinandersetzt und damit andere anregt, auch teilzunehmen am großen Projekt der Beteiligung in unserem Gemeinwesen. Demokratie schenkt uns die Möglichkeit, mitzumachen; davon lebt sie. Die Zeitungen sind das Sprachrohr der Schülerinnen und Schüler. Sie sorgen für Diskussion und Entwicklung an den Schulen und können positive Veränderungen erreichen. Es ist auffallend, dass die Zeitungsmacher oft auch in anderen Bereichen das Schulleben aktiv gestalten. Wer Schulzeitung macht, macht oft auch anderes; sie sind die Aktivposten der Zukunft.“*

Mit dem Humboldt-Gymnasium Potsdam („Humbook“) und dem Evangelischen Gymnasium Hermannswerder („tornowgraph“) können sich in der Kategorie „Gymnasien, Gesamtschulen und Oberschulen“ gleich zwei Schülerzeitungsredaktionen über einen

ersten Landespreis freuen. Den Landessieg in der Kategorie „Förderschulen“ konnte die Schülerzeitung „Oberlinexpress“ erringen, die in der Oberlinschule Potsdam erscheint. Keinen ersten Landespreis, dafür zwei zweite Plätze vergab die Jury in der Kategorie „Grundschulen“: Prämiert wurden die Nachwuchsjournalistinnen und –journalisten der Grund- und Oberschule Schenkenland in Groß Köris („Reporterkids“) und der Grundschule Menschenskinder in Schönwalde-Glien („Rasender Reporter“).

Ausgezeichnet wurden im Einzelnen:

Gymnasien/Gesamtschulen/Oberschulen:

- 1. Landespreis (500 Euro):** Humbook, Humboldt-Gymnasium, Potsdam
- 1. Landespreis (500 Euro): der tornowgraph,** Evangelisches Gymnasium Hermannswerder mit Internat, Potsdam
- 2. Landespreis (300 Euro):** 867 VOLT (901 VOLT), Voltaire-Gesamtschule, Potsdam
- 3. Landespreis (150 Euro):** NewsEule, Gymnasium Wandlitz

Grundschulen:

- 2. Landespreis (300 Euro):** Reporterkids, Grund- und Oberschule Schenkenland, Groß Köris
- 2. Landespreis (300 Euro):** Rasender Reporter, Grundschule Menschenskinder, Schönwalde-Glien
- 3. Landespreis (150 Euro):** Die wilden Seiten, Grundschule „Am Kiefernwald“, Wildenbruch

Förderschulen:

- 1. Landespreis (500 Euro):** Oberlinexpress, Oberlinhaus-Oberschule, Potsdam
- 2. Landespreis (300 Euro):** Löwenstark, Schule am Grünen Grund, Bad Belzig
- 3. Landespreis (150 Euro):** Schülerzeitung AZ, Hans-Christian-Andersen-Schule, Teltow

Sonderpreis der Landtagspräsidentin:

Förderpreis (150 Euro): Der Propeller, Hans-Grade-Grundschule, Borkheide

dju Nachwuchs-Preis „Newcomer des Jahres“:

Sonderpreis (Tagesworkshop): D@Vinci News, Leonardo-da-Vinci-Gesamtschule, Potsdam

Sonderpreis Jugendpresseverband Brandenburg e.V.:

Sonderpreis (100 Euro): Werners beste Seiten, Werner-von-Siemens-Schule, Gransee

Sonderpreis der Landespressekonferenz e. V.:

Sonderpreis Onlineangebote (Besuch in einer Onlineredaktion):
Lenné Überflieger, Peter-Joseph-Lenné-Gesamtschule, Potsdam

Die Preisträger aus Brandenburg waren auch beim bundesweiten „Schülerzeitungswettbewerb der Länder“ Anwärter auf eine Auszeichnung. Die „Reporterkids“ (Grund- und Oberschule Schenkenland in Groß Köris) konnten sich auch hier bei der Jury durchsetzen und sich über den zweiten Platz auf Bundesebene freuen.

Im Anschluss an die Preisverleihung besuchen die ausgezeichneten Nachwuchsjournalistinnen und -journalisten die Produktionsstätte der Märkischen Allgemeinen Zeitung in Potsdam. Nach einem Rundgang stehen den Kindern und Jugendlichen die Redakteure des sogenannten „News Desk“ Rede und Antwort. Hier wird täglich entschieden, welcher Inhalt die Zeitung füllt. Die jungen Blattmacher können so bereits einen Blick in die Ausgabe von morgen werfen.

Hintergrund:

Der Landtag Brandenburg sucht in Zusammenarbeit mit dem Ministerium für Bildung, Jugend und Sport, dem Jugendpresseverband, der Deutschen Journalistinnen- und Journalisten-Union Brandenburg und der Landespressekonferenz jährlich Brandenburgs beste Schülerzeitungen. Insgesamt beteiligten sich in diesem Jahr rund 260 Schülerinnen und Schüler mit 27 Einsendungen von Schülerzeitungen und sieben Einsendungen von Zeitungs-Onlineformaten für einen der Landes- oder Sonderpreise.

Der Schülerzeitungswettbewerb wird von der Jugendpresse Deutschland und den Ländern der Bundesrepublik Deutschland veranstaltet, von der Kultusministerkonferenz empfohlen und auf einer Landes- und Bundesstufe durchgeführt. Er fördert die Schülerpresse als ein wesentliches Element demokratischer Schulkultur. Zu den Bewertungskriterien zählen neben der Gestaltung unter anderem die Interessen- und Problemvertretung der Schülerschaft sowie die Anteilnahme am Geschehen in der Region, im Land und in der Welt.